

INTEGRATIONSBEIRAT NORD – JAHRESBERICHT FÜR 2025

Zusammensetzung und Funktionen:

Vorsitzende: Angelika Jagemann, Fraktionsvorsitzende der CDU im Bezirksrat Nord.

Delegierte: Anja Alsweh-Kurz, Yvonne Marchewitz (Bezirksratsfrau Bündnis90/ Die Grünen).

Von den insgesamt 17 Mitgliedern wurden 2025 zwei neu aufgenommen.

Sitzungstermine:

Der Integrationsbeirat Nord hat 2025 eine nicht öffentliche Klausurtagung (29. Januar) und vier öffentliche Sitzungstermine (12. März, 18. Juni, 27. August und 29. Oktober) abgehalten. Der regelmäßige Sitzungsort ist der Kulturtreff Hainholz.

Geförderte Projekte 2025 (Jahresbudget: 10.127 Euro):

- „Vielfalt spielt!“ (CJD Familienzentrum Nordstadt): wöchentliches Zusatzangebot für Kinder außerhalb der Kita, die keinen Platz in einer Einrichtung bekommen haben
- „VerErbinnen – Großzügiges Verteilen erwünscht“ (SPOKUSA e. V.): Theaterprojekt mit Senior*innen und jungen Frauen zum politischen Erbe der Frauengeneration 65+ mit verschiedenen Herkunftskulturen
- „Wir in Aktion – Gemeinsam entdecken und experimentieren“ (Sozialwerk Vinnhorst e. V.): Ferienprogramm mit naturwissenschaftlichem Themenschwerpunkt, darunter ein Ausflug ins Phaeno nach Wolfsburg als Highlight
- „Wege meiner Stimme 2“ (Marianne Iser, freischaffende Kulturwissenschaftlerin): Fortsetzung und Erweiterung des Selbstwirksamkeits-Projekts mit dem Fokus Stimme und Atmung für Frauen – anknüpfend an Sprachkurse
- „Kreativwerkstatt“ (Gemeinschaftsunterkunft Alt-Vinnhorst): Basteln und Handwerken für Kinder in der Unterkunft unter Einbindung der Eltern, um Fingerfertigkeiten zu schulen, Sprachbarrieren zu überwinden und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken
- „Bündnis Menschenrechte grenzenlos – ‚Zusammen Zukunft schaffen‘“ (Faust e. V.): umfangreichen Workshop-Programm zu Menschenrechten und Antidiskriminierung
- „S.A.F.E. Sicherheit, Akzeptanz, Fairness, Empathie“ (KrAss UnARTig e. V.): Kurzfilm-Workshop für Menschen ab 16 mit und ohne Migrationshintergrund zum persönlichen Sicherheitsempfinden
- verschiedene Aktivitäten des Nachbarschaftskreises Nordstadt und der Unterkunft An der Strangriede aus einem vorab festgelegten Rahmenbudget

Und was war noch?

- Themen der Klausurtagung zum Jahresbeginn 2025: Das überarbeitete Antragsformular mit ergänzenden Arbeitshilfen wurde abgestimmt und veröffentlicht. Außerdem wurde mit der Entwicklung einer eigenen Geschäftsordnung begonnen, die dann zum 01. September 2025 in Kraft trat.
- Die Mitglieder übernehmen seit 2022 Patenschaften für die geförderten Projekte und nehmen nach der Förderzusage Kontakt zu den Durchführenden auf. Soweit möglich finden auch Besuche statt. So fließen persönlich Eindrücke als kurze mündliche Berichterstattung der Mitglieder in das Gremium zurück und die Mitglieder lernen Einrichtungen im Stadtbezirk kennen.
- Aktionstag der Stadtteile zur Halbzeit von WIR 2.0 am 17. Mai 2025:
 - Frühlingsfest von „Unter einem Dach“ und „maesh“
 - Nachbarschafts-Familienfest im Teegarten Hainholz für alle
 - Internationales Kochen im Wohncafé am Hainhölzer Markt
- Die Juni-Sitzung fand in der Unterkunft „An der Strangriede“ statt; die Einrichtung stellte sich anschließend dem Gremium mit einem Rundgang vor.

Ausblick:

Auch 2026 beginnt wieder mit einer nichtöffentlichen Klausurtagung für den Integrationsbeirat Nord. Unter anderem soll ein*e stellvertretende*r Vorsitzende*r gewählt werden und die Vergaberichtlinien mit Blick auf Einzelfragen zum Umgang mit Projektanträgen diskutiert und ggf. aktualisiert werden.